

Ich ging durch einen grasgrünen Wald

1. Strophe: überliefert
2. und 3. Strophe: H. Kletke (1841)

Melodie: überliefert
Satz: Albert Schmid

Sopran 1/2

Alt 1/2

1. Ich ging durch ei - nen gras - grü - nen Wald, da hört' ich die Vö - ge - lein
2. O sin - ge, sing nur, Frau Nach - ti - gall, wer möch - te dich, Sän - ge - rin,
3. Nun muß ich wan - dern berg - auf, berg - ab, die Nach - ti - gall singt in der

4

musicalion
click for more

1. sin - gen; sie san - gen so jung, sie san - gen so alt, die klei - nen Vö - ge - lein
2. stö - ren. Wie - won - nig - lich klingt es im Wi - der - hall, es lau - schen die Blüm - lein, die
3. Fer - ne. Es wird mir so wohl, so leicht am Stab, und wie ich schrei - te hin -

1. 2.

3. Fer - ne.

8

1. in dem Wald, die hört' ich so ger - ne wohl sin - gen. 3. Fer - ne, Fer - ne.
2. Vö - gel all', und wol - len die Nach - ti - gall hö - ren. 3. Fer - ne, Fer - ne.
3. auf, hin - ab, die Nach - ti - gall singt in der 3. Fer - ne, Fer - ne.

3. Fer - ne.

Type: Sheet music

Título: [Ich ging durch einen grasgrünen Wald](#)

Compositor: [desconocido Anónimo](#)

Época: Folclor

Tema: Amor

Categoría: Canciones (mundanas)

Dificultad: Leicht

Instrumentación Grupo: Coro femenino o de niños a capella

Arrangement: Coro>SSAA

Instrumentación: Canto coro>voces de contralto = A(2), Canto coro>voces de soprano = S(2)